

Beim Theaterkastl geht's ums Geld

Neufinsing – Um das liebe Geld geht's beim „Da Pfenningfuchser“, dem aktuellen Stück des Neufinsinger Theaterkastls. Premiere ist am Freitag, 25. Oktober. Gespielt wird ab 19.30 Uhr in der Schulturnhalle Finsing. Karten gibt es schon jetzt.

Regisseur Franz-Xaver Peischl, seine Kollegin Agnes Kuhn sowie Regieassistentin Daniela Greiner haben sich für eine Komödie in drei Akten aus der Feder von Peter Landstorfer entschieden.

Inhalt: Der Großbauer und Kiesgrubenbesitzer Dugg Bertl (Manfred Käser) ist im

wahrsten Sinne des Wortes ein „Pfenningfuchser“. Der Geizhals stopft ein Loch in der Schuhsohle mit Zeitungspapier, zahlt Rechnungen mit reichlich Verspätung oder misst die Größe der Knödel genau ab.

Unglaublich, aber wahr: Der Pfenningfuchser hat sogar eine glühende Verehrerin, die Zwagerin (Martina Kindshofer). Aber auch die alte Jungfer schafft es nicht, den Geizhals zur Vernunft zu bringen. Ein Denkkzettel wird fällig, der ihn bekehren soll. Dann wird Bertl sein Geiz fast zum Verhängnis.

Gespielt wird außerdem am Samstag, 26. Oktober, Sonntag, 27. Oktober, Donnerstag, 31. Oktober, Samstag, 2. November, und Sonntag, 3. November. Die Sonntagsvorstellungen starten um 17 Uhr, alle weiteren Spieltermine um 19.30 Uhr.

Karten gibt es im „mydahoam, Erdinger Straße 1a in Neufinsing, zu den Geschäftszeiten dienstags bis freitags von 9.30 bis 18 Uhr sowie am Samstag von 10 bis 13 Uhr. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich, die eine Stunde vor Vorstellungsbeginn öffnet. do